



Pressemitteilung

Gottesdienst und Kunst in St. Michael Landesbischof July predigt zum Thema Ausgrenzung

Schwäbisch Hall/Großerlach, 15.06.2022. Zum Abschluss der Ausstellung „Kunst trotz(t) Ausgrenzung“ im Hällisch-Fränkischen Museum findet am Sonntag, 19. Juni 2022 um 10 Uhr in der Haller Kirche St. Michael ein Gottesdienst zum Thema „Grenzen und Ausgrenzung“ statt. Landesbischof Frank Otfried July wird die Predigt halten. Menschen, die selbst von Flucht betroffen sind, wie der syrische Apotheker Nabil Al Amir, der um seine Approbation in Deutschland kämpft, und die Ukrainerin Marina Hoffmann, deren Familie jetzt vor dem Krieg nach Deutschland fliehen musste, schildern ihre Erfahrungen. Aber auch Menschen, die sich für Geflüchtete einsetzen, sei es hauptamtlich wie Bernhard Frank von der Flüchtlingsarbeit der Diakonie Crailsheim oder ehrenamtlich wie Peter Aichelin vom Freundeskreis Asyl Schwäbisch Hall, kommen zu Wort. Pfarrerin i.R. Karina Müller-Aichelin gestaltet die Liturgie. Die Porträts „Die Ausgebürgerten“ von Esra Rothoff sind während des Gottesdiensts in der Michaelskirche zu sehen.

Mit dem Gottesdienst und der Finissage ab 14:30 Uhr im Hällisch-Fränkischen Museum endet die Sonderausstellung am Sonntag nach zehn Wochen in Schwäbisch Hall. Die Wanderausstellung ist Teil eines Projekts zur Demokratieförderung der Diakonie Deutschland. Veranstalter in Schwäbisch Hall sind die Erlacher Höhe, der Diakonieverband Schwäbisch Hall und das Hällisch-Fränkische Museum. Die Ausstellung wird unterstützt durch die Stiftung Winterreise – gegen soziale Ausgrenzung, die Stiftung LebensWert und durch das Diakonische Werk Württemberg.

Info:

Menschen in sozialen Notlagen zu helfen, ist seit 1891 die Aufgabe der Erlacher Höhe. In rund 70 Einrichtungen und Diensten unterstützen wir Menschen in Wohnungsnot, Arbeitslosigkeit und Armut, pflegebedürftige Menschen und Menschen, die in ihrer Teilhabe eingeschränkt sind. Zudem sind wir in der Jugendhilfe aktiv. Werktäglich erreichen wir an 16 Standorten in sieben Landkreisen in Baden-Württemberg über 1.600 Menschen, die unsere Hilfeangebote in Beratungsstellen, Aufnahmehäusern, Tagesstätten, stationären und ambulanten Einrichtungen in Anspruch nehmen. Die Zentrale unseres Einrichtungsverbunds befindet sich in Großerlach-Erlach im Rems-Murr-Kreis. Gemeinsam mit unserer Schwestereinrichtung Dornahof in Altshausen bilden wir den Diakonieverbund DORNAHOF & ERLACHER HÖHE e. V. Wir sind Mitglied im Diakonischen Werk Württemberg und gehören damit zur Diakonie Deutschland, dem sozialen Dienst der evangelischen Kirchen.

Herausgeber: Erlacher Höhe | 71577 Großerlach

Verantwortlich: Wolfgang Sartorius | Vorstand | Telefon 07193 57-100

Ansprechpartner: Andrea Beckmann | Leitung Öffentlichkeitsarbeit | Tel. 07193 57-171

Datum: 15.06.2022

Vielen Dank, dass Sie unsere Arbeit durch die Veröffentlichung dieser Pressemitteilung unterstützen. Rufen Sie uns an, wenn Sie weitere Informationen benötigen.